

„Wir leben im Sport vom Ehrenamt“

© Anzeiger
für Harlingerland

Sportlicher Idealismus für gesellschaftliche Anerkennung / Stolz auf Erfolg in regionalen Sportarten

Sportler machen sich um ihre Stadt verdient. Besonders das Ehrenamt verdient ein dickes Lob. Das war der Tenor der Sportlerehrung im Rathaus der Stadt Wittmund.

WITTMUND/HIN – Gute Sportler tragen zum Imagegewinn ihrer Stadt bei. Das betonte Johannes Waldau, stellvertretender Bürgermeister, gestern bei der Sportlerehrung für besondere Leistungen von Wittmunder Sportlern im Jahr 2002. Die gute Basis liege im ehrenamtlichen Engagement der Vereine und dem Idealismus der Mitglieder. „Wir leben im Sport vom Ehrenamt“, sagte auch Alfred Helmers, Vorsitzender des Kreissportbundes, acht Prozent der Bundesbürger seien im sportlichen Ehrenamt tätig. Insgesamt hätten 28 Prozent ein Ehrenamt inne, um neben der beruflichen auch gesellschaftliche Anerkennung zu erlangen und den Gemeinschaftssinn zu unterstützen.

Stolz könne man in Ostfriesland auf den Erhalt der regional einzigartigen Sportarten wie Klootschießen und Boßeln sein. „Da sind wir hier die Nummer eins in Niedersachsen“, meinte er. „Ein erster Platz bei den Ostfriesischen Meisterschaften ist genauso viel Wert wie ein Sieg Schumis in Österreich.“ „Maakt so wieder“, gab Johannes Waldau allen Leuten Gehör, die im Folgenden genannt sind, mit auf den Weg.

WSV „Harle“ Altfunnixsiel

Enno Mittag (Schüler); Jan Focken (Schüler); Ika Janssen (Schülerin); Holger Eilts (Jugend); Torben Beckmann-Eilts (Jugend); Henrik Janssen (Jugend); Meent-Hillerns Wilken (Jugend); Cornelius Fahl (Jugend); Oliver Oltmanns (Junioren); Nils Janssen (Junioren); Paul Pradier (Junioren).

TSV „Jahn“ Carolinensiel e.V.

Indiaca-Mannschaft: Heike Cassens, Petra Ihnen, Nina Janßen, Katja Janßen, Ute Janssen, Wiebke Mannott.

KBV „Flott weg“ Burhake e.V.

Mannschaft Männer I Bezirksklasse 2. Platz.

KBV „Harle“ Carolinensiel e.V.

Elisabeth Dunker.

KBV „Bahn free“ Collrunge

Etta Janssen, Conny Friedrichs.

KBV „Eenigkeit-Free weg“ Egge-lingen

Marco Rieken.

KBV „Einigkeit“ Leerhake

Heike Janssen, Werner Herden

KBV „God wat mit“ Müggenkrug.

Janine Ihnen, Marco Schoon, Alfred Janßen, Johann Löschen, Rena Ahlrichs.

KBV „Einigkeit“ Uttel

Arno Thiele

KBV „He löpt noch“ Willen

Männl. Jugend D mit: Heere Eilerts, Andre Behrends, Andre Enkelmann, Mathias Behrends, Thede Horn, Alexander Salayka sowie (Einzel): Helmut Siefken, Gerd Eilers, Bernhard Garrelts, Silke Schonlau.

Schützenverein Ardorf

Bernd Evers (Altschütze), Hans-Dieter Krieg (Senioren).

Mannschaft Altschützen

Bernd Evers, Hans-Dieter Krieg, Theodor Tobias.

Schützenverein Wittmund

Hans-Dieter Krieg (Senioren), Manfred Schmidt (Alters-Schützenklasse), Inge Husmann (Senioren), Michael Albers (Schützenklasse), Bernhard Evers (Alters-Schützenklasse).

2 x Mannschaft Alters-Schützenklasse

Manfred Schmidt, Bernhard Evers, Paul Patzke.

Mannschaft Senioren mit

Hans-Dieter Krieg, Johann Weerts, Heinrich Kromminga.



Karl Hinrichs, stellvertretender Stadtdirektor (links), und Johannes Waldau, stellvertretender Bürgermeister, ehrten gestern den KBV „He löpt noch“ Willen für den 2. Platz bei den Ostfriesischen Meisterschaften sowie Einzelleistungen: Gerd Eilers und Helmut Siefken (hinten von links), Andre Enkelmann, Mathias Behrends und Silke Schonlau.

FOTO: HINRICHS

Schützenverein Leerhake-Hovel

Martin Garrels (Jugend), Daniel Block (Junioren A), Manfred Behrends (Schützen), Lars Ötjengerdes (Jugend), Marcus Amft (Schützen), Ramona Post (Schüler B), Sandra Janssen (Junioren B), Uwe Telle (Schützen), Inga Ötjengerdes (Schüler B), Annika Behrends (Schüler A), Andre Block (Jugend), Maik Post (Damen).

Mannschaft Schützen

Uwe Telle, Emil Block, Manfred Behrends.

Mannschaft Jugend mit

Martin Garrels, Lars Ötjengerdes, Andre Block.

Schützenverein Ardorf

Johannes Friedrichs gehört seit 1964 dem Schützenverein Ardorf an. 1972 wurde er zum

2. sportleiter gewählt, 1976 dann zum 1. sportleiter. Nach rund 30 Jahren hat er im Januar 2003 seinen Posten abgegeben.

SV Wittmund

Roswitha Knieling leitet und trainiert die Badminton-Abteilung des SV Wittmund seit Herbst 1983.

BSC Burhake

Eheleute Hermann und Annchen Keemann: Hermann Keemann gehört seit der Gründung des BSC Burhake im Jahre 1951 dem Verein an. Seit 1960 ist er als Fußball-Schiedrichter für den Verein aktiv. In den Anfangsjahren des BSC fungierte er als Jugendbetreuer, in den Jahren 1971 bis 1973 war er 2. Vorsitzender. Mehrere Jahre hat er das Amt

des Spartenleiters für Fußball ausgeübt. Zudem war er einige Zeit mit seiner Frau zusammen als Platzwart tätig. Annchen Keemann ist seit 1975 Mitglied im BSC Burhake ist seitdem ehrenamtlich tätig. Lange Jahre betreute sie Jugendmannschaften des BSC. Sie kassierte jahrelang die Eintrittsgelder bei den Heimspielen und kümmerte sich um Umkleidekabinen und Aufenthaltsräume.

Tennisclub Wittmund

Mannschaft Damen 40

Veronika Malzahn, Rena Hildebrandt, Karla Knipper, Nicole Weimar, Hannelore Mrona Gaby Dziura, Margret Pulkowski, Delila Ise.

Mannschaft Herren 55

Max Dziura, Edvard Peters, Willi Breitell, Fritz Drost, Arthur Ise, Dieter Stockmann.